



BPW SWITZERLAND
Business & Professional Women



LEITBILD

VISION

MISSIONE





BPW

Inhaltsverzeichnis

Leitbild

Wer wir sind	04
Unsere Ziele	10
So erreichen wir unsere Ziele	11
Kommunikation	14
Geschichte	17
Mehr Informationen	20

Vision

Qui nous sommes	22
Nos objectifs	28
C'est ainsi que nous atteignons nos objectifs	29
Communication	32
Histoire	35
Informations complémentaires	38

Missione

Chi siamo	40
I nostri obiettivi	46
Raggiungiamo i nostri obiettivi tramite	47
Comunicazione	50
Storia	53
Per ulteriori informazioni	56



Wer wir sind

BPW ist schweiz- und weltweit der bedeutendste Verband berufstätiger Frauen in verantwortungsvollen Positionen. BPW Switzerland ist in allen Regionen der Schweiz mit lokalen Clubs vertreten, die im Sinne des BPW-Leitbildes und der darin formulierten Werte autonom geführt werden.

BPW Switzerland ist Mitglied von BPW International, dem weltweit grössten Frauennetzwerk, welches für die Werte Eigenverantwortung, Selbständigkeit und Selbstbestimmung steht. Jedes Mitglied von BPW Switzerland ist automatisch Mitglied des internationalen Verbandes und berechtigt, an dessen Veranstaltungen teilzunehmen.

BPW Switzerland vereinigt Unternehmerinnen, Kaderfrauen und Managerinnen aus Wirtschaft, Politik, Kultur, öffentlichen Ämtern, NPO's, Wissenschaft und Medien. BPW spricht Frauen aller Branchen und Sparten an, generationenübergreifend, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer politischen oder religiösen Ausrichtung. Bedeutend ist, dass sie in ihren Positionen im Sinne unseres Leitbildes Einfluss nehmen können. Ziel ist die gegenseitige Förderung und Unterstützung, Toleranz und Akzeptanz unter Frauen.

Selbst denken ist der
höchste Mut.
Welche wagt, selbst
zu denken, die
wird auch selbst
handeln.

Bettina von Arnim



Mitglieder bis 35 Jahre zählen automatisch zu den Young BPW die sich auf schweizerischer Ebene speziell austauschen und zusätzlich vom Wissen langjähriger Berufsfrauen (Mentorinnen) profitieren können. Young BPW sind im internationalen sowie im schweizerischen Vorstand direkt vertreten und können so die spezifischen Anliegen der jüngeren Generation einbringen.

Erfahrungsaustausch und Beziehungspflege zwischen den Mitgliedern finden auf verschiedenen Ebenen und in verschiedenen Formen statt:

- Lokale Clubanlässe
- Regionale Veranstaltungen
- Mitarbeit im Zentralvorstand und in themenspezifischen Arbeitsgruppen
- Nationale Meetings: Dreimal jährlich auf schweizerischer Ebene
- Internationale Meetings (je in einem 3-Jahres-Zyklus abwechselnd):
 - Europäischer Kongress
 - Europäisches Präsidentinnen-Treffen
 - Internationaler Kongress

Ich bereue nichts
im Leben – ausser
dem, was
ich nicht
getan habe...

Coco Chanel



Als Zeichen der weltweiten Verbundenheit wird die Kerzenlichtfeier in jedem Club im Februar/März zelebriert. Dieser Anlass wurde von der BPW-Gründerin Dr. Lena Madelin Phillips während des Zweiten Weltkriegs initiiert, als es den Frauen vieler Länder unmöglich war, miteinander in Kontakt zu treten.

Über unsere Projekte und Anlässe sowie über einzelne Mitglieder, die herausragende Leistungen erbringen, wollen wir die Zugehörigkeit zu einem weltweiten Netzwerk auch ausserhalb des Clublebens demonstrieren.

If we have
faith, vision
and courage,
accomplishment
must come.

Dr. Lena Madessin Phillips



Unsere Ziele

BPW Switzerland ist eine Plattform, um aufzuzeigen, wie gross das Potenzial an weiblichen Führungskräften ist. Immer mehr Frauen gründen Unternehmen oder besetzen bedeutende Wirtschaftspositionen. Sie entwickeln Visionen und gewinnen an Einfluss. Ihr Erfolg liegt in der Synthese von Fachwissen, emotionaler Intelligenz und sozialer Kompetenz. BPW Switzerland will Frauen in all diesen Bereichen unterstützen.

Ziele von BPW Switzerland sind die Unterstützung, die Interessenvertretung und Vernetzung von berufstätigen Frauen, die Förderung und das Mentoring von Nachwuchstalenten. Durch die Unterstützung bei der Schaffung besserer Rahmenbedingungen für berufstätige Frauen, sollen Frauen die Wahlfreiheit haben, mit der gleichen Selbstverständlichkeit dieselben Positionen einzunehmen wie Männer, verbunden mit gleicher Verantwortung, gleichem Prestige, gleichem Lohn und gleichen Einflussmöglichkeiten.

Als wirtschaftlich einflussreiche Lobby können wir bei wirtschaftlichen, politischen, sozialen, Bildungs- und kulturellen Fragen Stellung nehmen.

So erreichen wir unsere Ziele

- Regelmässige Zusammenkünfte auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene
- Stellungnahmen als wirtschaftlich einflussreiche Lobby
- Starke Partnerschaften in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik
- Mentoring und weitere Projekte
- Unterstützung der Stiftung «Stipendien für Frauen»
- Gezielte Suche starker Allianzpartner aus Wirtschaft und Politik
- Zusammenarbeit mit Vereinigungen mit ähnlichen Zielsetzungen

BPW fördert und unterstützt Frauen in beruflichen, kulturellen, staatsbürgerlichen und gesellschaftlichen Bereichen durch die Förderung des lokalen, regionalen und nationalen Netzwerkes.

Individuelle Ebene:

Jede BPW übernimmt auf persönlicher Ebene eine Vorbildfunktion ebenso macht sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten am Arbeitsplatz ihren Einfluss geltend.

Nationale Ebene:

BPW bietet Frauen eine Plattform, um ihr Engagement zu vernetzen, den Erfahrungsaustausch zu pflegen und geschäftliche Kontakte zu knüpfen.

Internationale Ebene:

BPW fördert die weltweite Vernetzung seiner Mitglieder durch internationale Meetings. Die einzelnen Clubs haben zudem die Möglichkeit, sich auch auf internationaler Ebene zu vernetzen. Dies geschieht beispielsweise durch «Twinning», bei dem die lokalen Clubs mit ausländischen Partner-Clubs den Netzwerkgedanken über die Landesgrenzen hinaus pflegen.

BPW arbeitet in folgenden europäischen Gremien mit:

- European Women's Lobby (EWL), Brüssel
- European Institute of Women's Health (EIWH), Dublin

BPW-Vertreterinnen bringen Resolutionen in UNO-Organisationen ein, wie:

- FAO (Food and Agriculture Organization)
- UNCTAD (United Nations Conference on Trade and Development)
- ILO (International Labour Organization)
- UNESCO (United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization)
- UNIDO (United Nations Industrial Development Organization)
- UNIFEM (United Nations Development Fund for Women)
- WHO (World Health Organization)
- usw.

Sowohl bei der UNO in New York, als auch in Genf ist BPW International mit einer ständigen Repräsentantin vertreten.

Kommunikation

BPW Switzerland pflegt die interne und externe Kommunikation. Ziel ist es, den Informationsfluss zwischen dem Zentralvorstand, den Clubverantwortlichen und den Mitgliedern zu sichern und in der Öffentlichkeit als starker Verband wahrgenommen zu werden.

Durch die persönliche Manifestation der Verbandszugehörigkeit kann jede BPW ihren Beitrag zur Kommunikation von BPW Switzerland leisten.



Frauen begnügen
sich nicht mehr
mit der Hälfte
des Himmels,
sie wollen die Hälfte
der Welt.

Alice Schwarzer

Ich beschäftige mich
nicht mit dem, was
getan worden ist.

Mich interessiert, was
getan werden muss.

Marie Curie



Geschichte

BPW International umfasst mehr als 80 Länder

Die ersten BPW schlossen sich 1919 in Kentucky, USA, zusammen. 1930 wurde BPW International von der amerikanischen Juristin Dr. Lena Madelin Phillips in Genf gegründet. In einer politisch und wirtschaftlich schwierigen Zeit hatte sie die Weitsicht, eine internationale Vereinigung von Berufsfrauen aus aller Welt zu bilden. Ziel war es damals wie heute, für Frauen aller Länder eine bessere Zukunft zu schaffen. Da eine bessere Zukunft auch mit wirtschaftlicher Sicherheit und Unabhängigkeit zu tun hat, setzte sie ihr Vertrauen in berufstätige Frauen. Einerseits konnten diese aufgrund ihrer Beziehungsnetze etwas für Frauen tun, andererseits waren sie sich der Bedeutung wirtschaftlicher Eigenständigkeit bewusst. Neben den USA zählten England, Frankreich, Italien, Kanada und Österreich zu den Gründungsländern. BPW International ist heute in mehr als 80 Ländern präsent.

Seit 1977 ist BPW beim Europarat in Strassburg und seit 1990 bei der European Women's Lobby in Brüssel vertreten.

BPW Switzerland zählt rund 2500 Mitglieder

Die ersten drei Schweizer BPW Clubs entstanden in Zürich (1945), Bern (1946) und Basel (1947). 1947 wurde als Dachverband BPW Switzerland gegründet. Heute zählt BPW Switzerland 38 lokale Clubs mit rund 2500 Mitgliedern (Stand Ende 2005) und ist in allen Regionen der Schweiz vertreten. Seit jeher engagierten sich überdurchschnittlich viele Schweizer BPW in internationalen Gremien, Kommissionen und Boards. Bereits dreimal wurden Schweizerinnen als internationale Präsidentinnen gewählt:

1959 Elisabeth Feller, 1983 Rosmarie Michel und 2002 Dr. Antoinette Rüegg. Der Jubiläumskongress zum 50. Geburtstag von BPW International fand in Montreux statt, derjenige zum 75. Bestehen in Luzern.

Unsere Träume
können wir erst
dann verwirklichen,
wenn wir uns
entschliessen,
daraus zu
erwachen.

Josephine Baker



Mehr Informationen

BPW Switzerland
www.bpw.ch

BPW International
www.bpw-international.org

Young BPW International
www.youngbpw-international.org

BPW Europe
www.bpw-europe.org
www.bpw-business.org

Young BPW Europe
www.youngbpw-europe.org